

GEMEINDE-NACHRICHTEN

SCHNAITSEE

Amtsblatt der Gemeinde Schnaitsee
Gleichzeitig Amtsblatt für den Schulverband Schnaitsee



Nr. 5 | 1. Mai 2019

Begegnungen mit Menschen e.V.
Ausmüde nicht müde

Benefizkonzert

DER RHYTHMUSGRUPPE HARPFING

am **26.05.2019**
um **19:30 Uhr**
in der Pfarrkirche
St. Martin
Waldhausen

www.verein-bmm.de

's Leb'n is wiar
a Traum

Inhalt

Neuer Kämmerer

Einladung zum
Wirtshausgespräch

Europawahl 2019: Recht auf
Einsicht in das Wählerver-
zeichnis, Erteilung von Wahl-
schein, Internetwahlschein,
Wahlbekanntmachung

Bekanntmachung über
die vereinfachte Änderung
des Bebauungsplanes
„Unterharpfing“

Asyl-Helferkreis sucht

Renteninfo

Stammtisch für ehrenamt-
liche Betreuer und Bevoll-
mächtigte

Änderung der Verbands-
satzung des Wasserzweck-
verbandes Harpfing

Umtausch alter
Führerscheine

Haus- und Hoftafeln

Schnaitseer Einrichtungen
für Kinder informieren

Lebenshilfe Traunstein –
Termine im Mai

Fahrt zum botanischen
Garten

Freizeitpass 2019

„Personensuche“

Kurse für
Seniorenbegleitung

Reparaturwerkstatt
Chiemgau

Fuchsräude –
Jägerschaft informiert

Imker laden ein

1. Chiemgauer Radfrühling

Kurse der Eltern-Werkstatt

Kleinanzeigen

Musikalischer Aktionstag
und Mäusetheater für Kinder
und Jugendliche

Sportvereine informieren

Vereine informieren

Terminkalender Mai/Juni

Amtliche Bekanntmachung

Öffnungszeiten des Rathauses Schnaitsee

Marktplatz 4

Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag von 14:00 – 17:30 Uhr

Telefon: 08074-9191-0
Email: info@schnaitsee.de

Fax: 08074-9191-10
www.schnaitsee.de

Telefonverzeichnis – Gemeinde Schnaitsee

9191-13	1. Bürgermeister Email: thomas.schmidinger@schnaitsee.de	H. Schmidinger	Zi 15
9191-14	Geschäftsleiter Email: thomas.perreiter@schnaitsee.de	H. Perreiter	Zi 14
9191-11	Schulverband, Öffentliche Sicherheit und Ordnung Email: carmen.danzer@schnaitsee.de	Fr. Danzer	Zi 16
9191-15	Bauamtsleiter	H. Pfenninger	Zi 12
9191-22	Bauamt, Friedhofswesen	Fr. Graßl	
9191-20	Bauamt, Gemeindesteuern Email: josef.pfenninger@schnaitsee.de Email: luitgard.grassl@schnaitsee.de Email: sandra.oberleitner@schnaitsee.de	Fr. Oberleitner	Zi 17
9191-19	Einwohnermeldeamt, Gewerbeamte, Wahlen Email: sylvia.heistracher@schnaitsee.de	Fr. Heistracher	Zi 10
9191-16	Vorzimmer Bürgermeister, Amtsblatt, Tourist-Info Email: elke.riependinger@schnaitsee.de	Fr. Riependinger	Zi 9
9191-18	Standesamt, Renten, Sozialamt Email: brigitte.poeschl@schnaitsee.de	Fr. Pöschl <i>Dienstag bis Freitag</i>	Zi 8
9191-25	Kämmerei Email: bernhard.wolf@schnaitsee.de	H. Wolf	Zi 3
9191-17	Kasse Email: sandra.hasenmaier@schnaitsee.de	Fr. Hasenmaier	Zi 4
9191-21	Finanzverwaltung Email: christa.edlmann@schnaitsee.de Email: sigrid.kromp@schnaitsee.de	Fr. Edlmann Fr. Kromp	Zi 5
9191-12	Finanzverwaltung, Kinderbetreuung Email: rosi.schoenhuber@schnaitsee.de	Fr. Schönhuber	Zi 6

Öffnungszeiten Wertstoffhof Rumering

MI, FR, SA 8:30 – 12:00 Uhr, FR nachm. 14:30 – 17:30 Uhr

Sozialfonds der Gemeinde zur Unterstützung von Kindern und Familien
Für Spenden: Kontaktieren Sie die Kassenverwaltung der Gemeinde
Telefon 08074-919117; Email: sandra.hasenmaier@schnaitsee.de
oder direkt bei den örtlichen Banken einzahlen.

Herausgeber: Gemeinde Schnaitsee, Marktplatz 4, 83530 Schnaitsee, Telefon: 08074/9191-0, Fax 9191-10, E-Mail: info@schnaitsee.de, Internet: www.schnaitsee.de. Verantwortlich für den Inhalt ist der erste Bürgermeister Thomas Schmidinger oder der jeweilige Vertreter im Amt, wobei die Inhalte von Anzeigen und Vereinsmitteilungen ausgenommen sind. Das Amtsblatt der Gemeinde Schnaitsee erscheint mindestens einmal monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt. | Auflage derzeit: 1.700 Stück. **Druck:** Chiemgau Druck, 83278 Traunstein | **Anzeigenannahme:** Elke Riependinger, Pfarrhofstr. 21, 83530 Schnaitsee-Waldhausen, Tel. 08074/9227, Fax 9228, E-Mail: j_riependinger@yahoo.de | **Anzeigenpreise:** Es gilt der Anzeigenspiegel vom 1. Oktober 2018.

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 20. Mai 2019 um 11:30 Uhr

Personelle Veränderungen in der Gemeindeverwaltung Schnaitsee

Herr Bernhard Wolf wurde zum 1. April 2019 als Kämmerer eingestellt. Herr Wolf ist ausgebildeter Bankkaufmann und war seither in einer Bank beschäftigt.



Der Helferkreis Asyl sucht:

Seit kurzem sind in Schnaitsee zwei Familien mit jeweils vier Kindern untergebracht.

Um die Asyl-Unterkunft familiengerecht einzurichten, suchen wir folgende Gegenstände:

- Babybadewanne
- Babylaufstall
- Kinderhochstuhl
- Babywaage
- Teppiche (gut erhalten und sauber)
- Regale und Schuhregale
- Umluft-Dunstabzugshaube
- Geldspenden sind willkommen

Für die zwei Familienväter, die handwerklich geschickt sind, suchen wir einen Arbeitsplatz.

Bitte melden Sie sich in der Gemeindeverwaltung Schnaitsee, Erdgeschoss, Zimmer 10, Frau Heistracher, Tel. 08074-91 91 19 oder per Email: sylvia.heistracher@schnaitsee.de.

Vielen Dank.

RENTENSPRECHTAGE DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG

Eine Vorsprache bei den Sprechtagen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Die Terminvergabe erfolgt für alle Sprechtage der DRV Bayern Süd ab Januar 2013 zentral. Die Nummer lautet: **0800-6789 100**

Eine Terminvereinbarung ist täglich von 8:30 bis 12:00 Uhr möglich. Die Sprechtage sollen für individuelle Beratungen genutzt werden, eine Antragsaufnahme ist daher nur in den Auskunfts- und Beratungsstellen möglich.

Allgemeine Auskünfte zur Rentenversicherung erhalten Sie in Ihrer Gemeindeverwaltung Schnaitsee: Marktplatz 4, 83530 Schnaitsee, *Frau Pöschl (Dienstag – Freitag), Tel. 08074-9191-18, Email: brigitte.poeschl@schnaitsee.de.*

CHIEMGAU DRUCK
Offsetdruckerei

Ludwigstraße 13
83278 Traunstein
Telefon 08 61-46 19
Telefax 08 61-29 89
vogel@chiemgau-druck.de
www.chiemgau-druck.de



Foto: Sebastian Graßl

EINLADUNG ZUM WIRTSCHAUSGESPRÄCH

IKEK CHIEMGAU NORD | OBING – PITTENHART – KIENBERG – SCHNAITSEE

➤ SIE SIND GEFRAGT!

Das Entwicklungskonzept geht in die nächste Phase – machen Sie mit und beteiligen Sie sich!

MERKEN SIE SICH DEN TERMIN FÜR DAS WIRTSCHAUSGESPRÄCH DAHER HEUTE SCHON VOR !

➤ BISHERIGE PLANUNGEN

Im vergangenen Jahr waren die Planer*innen von Dragomir Stadtplanung mit einem gelben Stand in jeder der vier Gemeinden vor Ort. Dort hatten die Bürger*innen Gelegenheit, sich über das IKEK zu informieren und ihre Anregungen und Ideen einzubringen. Die dort gesammelten Hinweise sind in die Analyse mit eingeflossen.

➤ FOKUSBEREICHE

Ein besonderer Fokus lag auf den Ortskernen der Gemeinden sowie den Themen: Wohnen, Ortsbild & Städtebau, Tourismus & Erholung, Natur- und Freiräume, Gewerbe & Einzelhandel, Verkehr & Mobilität und Gemeinbedarf & Soziales.

➤ WEITERES VORGEHEN

Die Bürger*innen sollen nun in der nächsten Bürgerbeteiligung über die neuesten Erkenntnisse und den aktuellen Sachstand des IKEKs informiert werden und die bisher vorliegenden Entwicklungsziele diskutieren.

➤ WIRTSCHAUSGESPRÄCH

Die Veranstaltung ist deshalb als Wirtshausgespräch konzipiert, das in jeder der vier Gemeinden stattfinden wird.

Hierbei bietet sich die Möglichkeit, konkrete Vorschläge und Ergänzungen in einem gemütlichen Rahmen gemeinsam mit anderen Bürger*innen einzubringen.

➤ IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen, denn:

SIE KENNEN IHRE GEMEINDE AM BESTEN !

Bringen Sie Ihre Ideen und Vorstellungen zur zukünftigen Entwicklung und Stärkung Ihrer Gemeinde und der Region Chiemgau Nord ein!

09.05.2019

um 19.00 Uhr

**Schnaitseer
Wirth**

WEITERE TERMINE:

Ende Mai 2019

Gasthaus zur Post, Kienberg

KONTAKT:

Gemeinde Schnaitsee
Marktplatz 4
83530 Schnaitsee

Bearbeitung durch:
DRAGOMIR STADTPLANUNG
Nymphenburger Straße 29
80335 München

ChiemgauNord@dragomir.de

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl am 26. Mai 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Europawahl für die Gemeinde Schnaitsee wird **von Montag, 06. Mai bis Freitag, 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten **Montag bis Mittwoch von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr, Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:30 Uhr, Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Schnaitsee, Marktplatz 4, 83530 Schnaitsee, Zimmer-Nr. 10 (Erdgeschoss, barrierefrei)** für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 6. bis **spätestens Freitag, 10. Mai 2019, 12:00 Uhr in der Gemeinde Schnaitsee, Rathaus, Marktplatz 4, 83530 Schnaitsee, Zimmer 10 (Erdgeschoss, barrierefrei)** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 05. Mai 2019 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis **Traunstein** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person. Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 24. Mai 2019, 18 Uhr im Rathaus der Gemeinde Schnaitsee, Marktplatz 4, 83530 Schnaitsee, Zimmer-Nr. 10 (Erdgeschoss, barrierefrei)** schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum **Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.
 - 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) bis zum 05. Mai 2019 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
 - c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
 Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch bis zum **Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
 - einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
 Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht **mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 25. Mai 2019), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
8. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.
Schnaitsee, 01. Mai 2019
gez. Thomas Schmidinger
Erster Bürgermeister
Gemeinde Schnaitsee



INTERNET-WAHLSCHEIN FÜR DIE EUROPAWAHL AM 26. MAI 2019

Zur Europawahl 2019 besteht wieder die Möglichkeit, Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Um lange Wartezeiten im Rathaus zu vermeiden, gibt es auch die Möglichkeit per Internet über die Homepage der Gemeinde Schnaitsee,

Titelseite (www.schnaitsee.de) die Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Alle eingehenden Anträge werden schnellstmöglich bearbeitet und die Briefwahlunterlagen dann per Post an Sie versandt.

Amtliche Bekanntmachung

Wahlbekanntmachung für die Europawahl am 26. Mai 2019

1. Am **26. Mai 2019** findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** statt. Die Wahl dauert **von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr**.
2. Die Gemeinde Schnaitsee ist in folgende fünf Wahlbezirke aufgeteilt:

Stimmbezirk	Wahlraum	barrierefrei ja / nein
001 Schnaitsee I	Rathaus Schnaitsee, Marktplatz 4 Foyer Haupteingang	ja
002 Kirchstätt	Feuerwehrhaus Harpfig, Kirchenstraße 5a	ja
003 Waldhausen	Grundschule Waldhausen, Schulstraße 15, Klassenzimmer	ja
004 Schnaitsee II	Grund- und Mittelschule Schnaitsee, Kirchensurer Str. 29, Klassenzimmer, Eingang West	ja
005 Schnaitsee III	Grund- und Mittelschule Schnaitsee, Kirchensurer Str. 29, Aula	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis **spätestens 05. Mai 2019** zugestellt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **17:00 Uhr** im Rathaus der Gemeinde Schnaitsee, Vereinsraum, Eingang Süd, Marktplatz 4, zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wähler und Wählerinnen haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis** – Unionsbürger einen gültigen **Identitätsausweis** – oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler und jede Wählerin hat **eine Stimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung der Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.
6. Wähler und Wählerinnen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Landkreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde Schnaitsee einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Schnaitsee, 01. Mai 2019

gez. Thomas Schmidinger

Erster Bürgermeister Gemeinde Schnaitsee



Mütterrente wird nun ausgezahlt

Zum Jahresbeginn 2019 traten mit dem RV-Leistungsverbesserungs- und -Stabilisierungsgesetz wesentliche Verbesserungen bei der sogenannten Mütterrente in Kraft. Die Deutsche Rentenversicherung hat ihre Berechnungsprogramme umgehend angepasst, so dass Neurentner des Jahres 2019 die Rentenerhöhungen von der ersten Rentenzahlung an erhalten. Bis Mitte 2019 versendet die Deutsche Rentenversicherung deutschlandweit rund 9,7 Millionen Rentenbescheide zur neuen Mütterrente. Darin steht, wie sich der am 1. Januar 2019 in Kraft getretene Rentenpakt konkret auf die Rente auswirkt. Die errechnete Nachzahlung wird direkt auf das Konto der Rentnerinnen und Rentner überwiesen. Auf den Kontoauszügen ist dies im Verwendungszweck am zusätzlichen Hinweis "RV-Einmalig Muetterrente" zu erkennen. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern berechnen in diesem Zusammenhang rund 787.500 Renten neu. Ein gesonderter Antrag auf die Mütterrente ist grundsätzlich nicht notwendig. Lediglich Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger einen Antrag stellen. Für Fragen rund um die Mütterrente stehen die Experten am kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 4800 oder in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung gerne zur Verfügung.

Text: Mediendienst DRV vom 03.04.2019

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Unterharpfung“

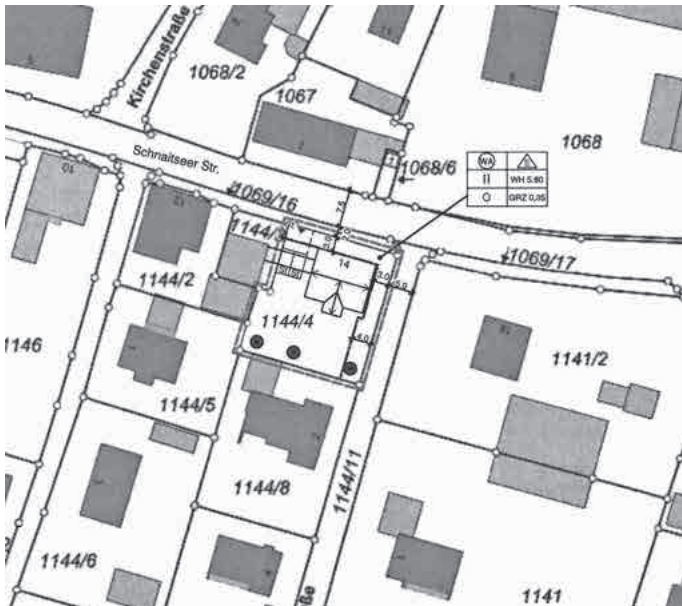
Der Gemeinderat Schnaitsee hat in seiner Sitzung am 18.03.2019 die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Unterharpfung“ für das Grundstück Fl. Nr. 1144/4, Gmkg. Kirchstätt, in der Fassung vom 22.02.2019 als **Satzung** beschlossen. Die Änderung des Bebauungsplanes samt Begründung liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Schnaitsee, Bauverwaltung, Obergeschoss, Zi. Nr. 12 während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort eingesehen werden. Gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) wird die Änderung des Bebauungsplanes mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 des Baugesetzbuches (BauGB) über die fristgerechte Geltungmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 2 BauGB).

Schnaitsee, 04.04.2019
Schmidinger, 1. Bürgermeister
Gemeinde Schnaitsee



Stammtisch für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Donnerstag, den 16.05.2019, um 19.00 Uhr

Diese Veranstaltungen finden statt bei der Lebenshilfe Traunstein gGmbH, Bahnweg 3, 83278 Traunstein, Verwaltungsgebäude, Erdgeschoss in den Begegnungsräumen. Eingeladen sind alle ehrenamtlichen Privatbetreuer, Betreuer von Familienangehörigen, Bevollmächtigte und Interessierte, die gerichtliche Betreuungen oder Vorsorgevollmachten übernommen haben oder übernehmen wollen. In einer informellen „Stammtisch-Atmosphäre“ soll Gelegenheit gegeben werden, Erfahrungen auszutauschen, neue Anregungen zu bekommen oder Hilfsmöglichkeiten zu erfahren. Veranstalter ist der Betreuungsverein Traunstein e.V., 83278 Traunstein, Weckerlestr. 8, Tel. 0861 90953050, www.betreuungsverein-traunstein.de und das Landratsamt Traunstein, Betreuungsstelle, Papst-Benedikt-XVI.-Platz, 83278 Traunstein, Tel. 0861 58 390.

Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Gruppe Harpfung

Gemäß Art. 24 Abs. 2 KommZG weist der Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Harpfung auf die amtliche Bekanntmachung der o.a. Satzung im Amtsblatt für den Landkreis Traunstein vom 29.

März 2019 Nr. 16 hin. (Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Harpfung, Raiffeisenstr. 40, Kienberg, Tel. 08628-98730).



Umtausch alter Führerscheine

Das Landratsamt Traunstein weist auf die aktuelle ÄnderungsVO (Änderungs-Verordnung) zur Fahrerlaubnis-Verordnung) hin:

Erste-Hilfe-Kurs bei Führerscheinen

Ab sofort muss bei Antragstellung (Neuerteilung, Ersterteilung und Erweiterung alle Klassen) immer der **Erste-Hilfe-Kurs** vorgelegt werden. (Der Erste-Hilfe-Kurs ist unbefristet gültig und egal wie alt dieser ist, immer anzuerkennen).

Die früher auch gültigen „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen“ sind nicht mehr ausreichend.



**LANDRATSAMT
TRAUNSTEIN**

29.03.2019
SG Verkehrswesen
Landratsamt Traunstein



Der Freistaat Bayern fördert den Neubau bzw. Erwerb von Eigenwohnraum mit

**Darlehen aus dem Bayer. Wohnungsbauprogramm
+ Zuschuss für Kinder**

+ Zuschuss bei Zweiterwerb bzw. Ersatzneubau

Darlehen aus dem Bayer. Zinsverbilligungsprogramm

Informationen zur Förderung:

Landratsamt Traunstein, St.-Oswald-Str. 3, 83278 Traunstein
Frau Parzinger & Frau Thomas: Tel. 0861 58 - 237/-241 (vormittags)

Weitere Infos unter www.bayernlabo.de

Haus- und Hof tafeln

Die Gemeinde Schnaitsee beabsichtigt zusammen mit dem Heimatverein Schnaitsee e.V. in diesem Jahr eine Beschilderung mit Haus- und Hof tafeln im Gemeindegebiet durchzuführen.

Wichtigste Inhalte der Schilder sollen der Haus- bzw. Hofname, die verschiedenen Grundherren, wann die erste Erwähnung in den Archiven auftaucht, durch wen und wann der Hofname entstanden ist, besondere Ereignisse und die Folge der Besitzernamen sein. Dabei leiten sich die Hofnamen meist von Namen, Berufen, Standorten und Herkunftsorten ab.

Als Grundlage für die Beschriftung dienen die Angaben von Meinrad Schroll zu den einzelnen Anwesen aus den Haus- und Hofgeschichten des Heimatbuches Schnaitsee sowie die Veichtmayr-Chronik von 1860.

Die Vorlagen für die Beschriftung der Schilder werden durch Mitglieder des Heimatvereins Schnaitsee erstellt und mit den Anwesens-Eigentümern abgesprochen.

Die Schilder sollen wie folgt aussehen:

Größe: 270 x 420 x 3 mm
Form: ovale Form, einseitig, nicht reflektierend
Material: Aluminium
Farbe: Grund verkehrsblau, Schrift weiß, Rand weiß

Die Kosten pro Schild belaufen sich zwischen ca. 15,00 € bis 20,00 € - je nach Anzahl der bestellten Schilder.

Wenn Interesse an einem solchen Schild besteht, melden Sie sich bitte bis zum **1. Juni 2019** bei der Gemeinde Schnaitsee, Frau Graßl - Tel. 08074 / 9191-22 oder per mail: luitgard.grassl@schnaitsee.de.

Muster

Gitzner

Gutzen, guckezen = wo man Ausschau halten kann

1417 Ersterwähnung-Hofgröße: Lehen = 1/8 Hof

Grundherr: 1527 Törringer, 1554 Hertzhaimer,
1688 Pienzenauer, 1753 Baron d'Ocforth, Schedling

1527 Georg Ginzner, „ist ein Freisass“

1554 Wolfgang Gitzner

bis 1801 sechs Generation Besitzernamen Gitzner

1801 Jakob Gitzner, 1841 Anna Gitzner und Josef Huber, Sibolding

1932 Kauf Georg Demmelmaier, Kirchensur u. Anna Ballauf

1963 Peter Demmelmaier und Eleonore Maier, Mörn

1967 Eleonore Demmelmaier und Johann Heistracher

1997 Sabine Heistracher u. Bernhard Lamprecht



Willkommen auf der Kinderseite



Boy's Day – auch im kath. Kindergarten

Im Rahmen des Boy's Day besuchten am Donnerstag, den 28. März 2019, junge Männer, im Alter von 13 und 14 Jahren, die Arche. An diesem Tag haben sie die Möglichkeit, in einen „typischen Frauenberuf“ reinzuschnuppern. Die Jungen haben sich für das Berufsbild des Erziehers und Kinderpfleger entschieden. Durch das eintägige Praktikum wurde deutlich, dass der Alltag des pädagogischen Personals im Kindergarten nicht nur aus „spielen mit den Kindern“ besteht, sondern auch viel Planung und Verwaltung dahinter steht.

Feuerlöschübung im kath. Kindergarten

Am Freitag den 29.03.2019 war am Kindergartenparkplatz des katholischen Kindergarten Arche Noah mit der örtlichen Feuerwehr eine Brandschutzübung. Das gesamte Personal aus der kath. Kinderkrippe „Kleine Igel“, dem kath. Kinderhort „Große Adler“ und dem kath. Kindergarten „Arche Noah“ waren mit dabei. Bevor jedes Teammitglied mit einem Feuerlöscher einen Brand löschen durfte, haben wir eine theoretische Einweisung über Brandklassen und Feuerlöscher bekommen. Dank der guten Erklärungen von S. Hudelist und M. Hudelist hatte das gesamte Personal nicht nur Spaß sondern ist auch für den Ernst gerüstet.



Ostern und Kreuzweg in der Arche Noah

Gemeinsam mit Hr. Diakon Meier schauten sich die Vorschulkinder der Arche Noah die Kreuzwegbilder auf einer großen Leinwand an. Die Kinder verfolgten gebannt die Bilderfolge. Selbstverständlich wurde die Thematik vorher in den einzelnen Gruppen anhand von Bibelgeschichten und Bildmaterial von Franz Kett (Religionspädagoge) erarbeitet. Uns ist es als katholischer Kindergarten wichtig, den Kindern den religiösen Hintergrund des Osterfestes näherzubringen. Die Kinder waren während der Erzählungen sehr berührt. Aber natürlich gehört zu Ostern auch der Osterhase, die Freude über das neue Leben und das Frühlingserwachen. Jede Gruppe feierte mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, dass von den Eltern gespendet wurde. Zum Schluss durfte jedes Kind im Kindergarten und Pfarrgarten sein selbstgebasteltes Osternest suchen.



Anfang April war Claudia Wieser, die Fotografin bei uns im Kindergarten. Sie hat viele schöne Fotos von unseren Kindern und deren Geschwistern gemacht. Die Woche drauf durften wir die Waldhauser Feuerwehr besuchen. Bevor es los ging machten wir im Kindergarten noch Brotzeit.

Frisch gestärkt machten wir uns dann auf den Weg zum Feuerwehrhaus. Dort erwarteten uns schon die Feuerwehrmänner: Pichler Wast, Stephan Hochreiter und Urbauer Robert.

Zuerst schauten wir uns das Auto an, die Kinder durften alles begutachten und anfassen. Es wurden die Schläuche erklärt ebenso wie die Wärmekamera und vieles mehr. Diese wurde von den Kindern besonders in Augenschein genommen. Alle waren ganz fasziniert davon, dass sogar ein Handabdruck auf dem Tisch sichtbar wird. Einer der Feuerwehrmänner zog sich dann mit der „Atemschutzhaube“ an. Einige Kinder trauten sich sogar den „Rettungsschutzhelm“ aufzusetzen. Alle durften in den Schlauchturm schauen und danach ging es mit den Feuerwehrautos zu Familie Randlinger. Dort konnten wir die Feuerwehrminiaturlandschaft bewundern. Es gab viel zu bestaunen und die Kinder bekamen große Augen als sogar die Minifeuerwehr ausrückte um einen Einsatz zu fahren. Alle waren ganz begeistert und wollten gar nicht mehr gehen. Zum Schluss verewigten wir uns noch im „Gästebuch“ und wurden dann mit den Feuerwehrautos wieder zum Kindergarten gebracht. Wir bedanken uns nochmal recht herzlich für die Zeit und die Mühe der Feuerwehr Waldhausen. Es war ein sehr schöner, interessanter Vormittag an dem die Kinder viel Freude hatten und einiges lernen konnten.



Am vorherigen Tag fand unsere Osterfeier statt. Die Kinder hatten ihre Nester einige Tage vorher für den Osterhasen bereitgestellt. Dieser hat diese abgeholt und natürlich pünktlich zur Osterfeier im Kindergarten versteckt. (Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Elternbeirat, der sich wieder um die Befüllung und das Verstecken gekümmert hat!) Bevor wir unser Osterfrühstück genießen konnten ging es noch in die Bücherei. Zwei Mamas lasen mit Hilfe eines Beamers eine Ostergeschichte vor und die Kinder konnten sich über die Ferien wieder mit neuen Büchern eindecken. Danach wurden die Nester gesucht und es gab ein schönes Büfett mit Osterlamm, Osterzopf, Brot, Frischkäse, Kresse und allerlei anderen Leckereien. Dann wurden alle in die Ferien entlassen. Diese Zeit ist es im Kindergarten sehr ruhig. Die Kinder die kommen haben alle Spielsachen für sich alleine und genießen die Ruhe und auch dass mehr Zeit für alles ist. Die Großen räumen auf, sortieren aus und bringen wieder alles auf Vordermann. Nach den Ferien haben wir noch einiges vor. Davon mehr in den nächsten Ausgaben. Eine schöne Zeit wünschen wir Ihnen!

Pfingstferien:
10. bis 21. Juni 2019



Willkommen auf der Kinderseite



Infos über die „Kleinen Igel“



Ostern

Wir planen mit den Eltern zusammen ein Osterpicknick an den Weitsee. Treffen werden wir uns um 8.30 Uhr am Parkplatz des Schulgeländes, gemeinsam wandern wir hinunter zum See um dort schöne Stunden zusammen zu verbringen. Natürlich hoffen wir auch auf den Osterhasen!!! Zur Vorbereitung für das Osterfest, wurde zusammen mit den Kindern Eier gefärbt und die Nester aus Pappmache bereitet. Seit Wochen üben wir Lieder für die Oster und Frühlingszeit, sowie Fingerspiele. Mit den Kamishibai versuchten wir als Religiöse Einheit, die Fasten und Osterzeit altersgemäß den Kindern nahe zu bringen.

Termine

In nächster Zeit werden Entwicklungsgespräche der Kinder stattfinden. | *Die Fotografin besucht uns am 15. Mai 2019.* | *Voraussichtlich am 16. Mai werden wir die Feuerwehr besuchen.* | *Am 31. Mai 2019 hat die Krippe geschlossen, Grund ist Betriebsausflug.* | *Am 12. Juli planen wir einen Abschlussausflug nach Oberreith Ausweichtermin wird der 19. Juli sein.* | *Der Informationsabend der „neuen“ Igel wird am 18. Juli in der Einrichtung stattfinden.* | *Am 31. Juli 2019 ist die Krippe geschlossen, Teamfortbildung „Kinderschutz“.* | *Am 1. August werden wir die großen Igel Richtung Kindergarten verabschieden.*

Allen Familien wünscht das Krippenteam frohe, schöne Ostern und viel Spaß bei der Eiersuche!!!



Freizeitpass 2019 ab sofort erhältlich

Der Freizeitpass 2019 des Landratsamts Traunstein ist ab sofort in allen Rathäusern im Landkreis, im Landratsamt sowie in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings in Schützing erhältlich. Darin finden sich fast 120 Gutscheine für freie oder ermäßigte Eintritte in Freizeiteinrichtungen in der Region. Dazu gehören etwa Hallen- und Freibäder, Berg- und Rodelbahnen, Skilifte, Sporteinrichtungen, Museen, Burgen und Schlösser, Tier- und Freizeitparks, Theater und Schiffsfahrten. Nutzen können den Freizeitpass Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren und anerkannte Jugendleiter. Auch für Eltern oder begleitende Erwachsene sind viele Vergünstigungen dabei. Im hinteren Teil des Freizeitpasses findet sich eine Zusammenstellung der Anbieter von Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche. Zusammengestellt haben den Freizeitpass Kreisjugendpflegerin Ulli Himstedt und Kreisjugendpfleger Stefan Duffer: „Wir wollen damit vor allem Familien und Jugendgruppen zu gemeinsamen Freizeitaktivitäten anregen.“ Jugendamtsleiter Franz Feil sieht den Freizeitpass als Ergänzung der vielen Ferienprogramme, die Jahr für Jahr von den Städten und Gemeinden organisiert werden. „Ein wichtiges Anliegen ist uns auch der Inklusionsgedanke. Behinderten- und rollstuhlgerechte Einrichtungen sind deswegen besonders gekennzeichnet.“ Die Verantwortlichen sollten sich allerdings vorher informieren, ob die Ausstattung der Einrichtungen für die jeweiligen Beeinträchtigungen ausreichend ist.“



Infos und Interessantes rund um Schnaitsee



Gemeindeversammlung um 1910 – wer kann die Personen benennen. Wir suchen die Namen der Personen, die sich auf diesem Bild befinden. Falls Sie nähere Angaben machen können, bitte im Rathaus melden, Zimmer 12 bei Frau Graßl.

Saisonabschluss der Schnaitseer Schützen Routiniers setzen sich beim Königsschießen durch

Schon im Januar fand das Königsschießen der Schnaitseer Schützen an zwei Schießabenden statt. Am Samstag, 13. April wurden jetzt die Könige zusammen mit den Vereinsmeistern der Saison 2018/2019 beim Vereinsabend in der Ritterstube der Taverna Ägäis geehrt. Im Wettstreit um die Königstitel Luftgewehr und Luftpistole lag diesmal Erfahrung vor jugendlichem Elan. Beim Luftgewehr setzte sich Günter Schreiner die Krone auf, gefolgt von Alois Huber und Philipp Löffelmann. Auch bei der Luftpistole waren altbekannte Gesichter auf den ersten Plätzen. Die Königskette ging an Fritz Graßl, die Wurstkette sicherte sich Christian Sewald und die Brezenkette durfte sich Dominik Herbst umhängen. In der Jugendklasse belegte Fabian Wenzl diesmal den zweiten Platz und übergab die Schützenkette an den neuen Jugendkönig Andreas Demmel, Dritter wurde Michael Peteranderl.

Bei den Vereinsmeistern Luftgewehr errang Philipp Löffelmann mit einem überragenden Schnitt von über 195 Ringen den Titel in der Schützenklasse und lag damit klar vor Arno Prexl und Bernhard Trojak. Bei der LG-Hobbyklasse schaffte Sabine Prexl zum ersten Mal der Sprung nach ganz oben, zweiter wurde Bernhard Graßl und Dritter Günter Schreiner. In der Wertung LG-aufgelegt freute sich Anke Anstötz über den Vereinsmeistertitel, gefolgt von Gerhard Westner. Bei der Jugend konnte Andreas Demmel seinen Titel wiederholen, Fabian Wenzl und Michael Peteranderl komplettierten das Treppchen. In der Luftpistolen-Schützenklasse war Christian Sewald wieder einmal das Maß aller Dinge. Mit einem 190 Ringsschnitt verwies er Tobias Brandstetter und Maximilian Randlinger auf die Plätze. Die Nase vorn bei der LP-Hobbyklasse hatte diesmal Martina Wenzl vor Marco Anstötz und Vorjahressieger Fritz Graßl. Die Pokalrunde konnte Philipp Löffelmann im vierten Anlauf endlich



Die Schnaitseer Schützenkönige 2019: (v. li.) Günter Schreiner (Luftgewehr), Andreas Demmel (Jugend) und Fritz Graßl (Luftpistole)

für sich entscheiden. Er entschied das Finale gegen Beate Schreiner klar für sich. Auf den Bronzeplatz schaffte es Martina Wenzl, die sich im kleinen Finale gegen Christian Sewald durchsetzen konnte. Anschließend wurden der Saisonabschluss und die Titelträger in der Ritterstube noch ausgiebig gefeiert.

In der Sommerpause treffen sich die Schützen jeden zweiten Freitag im Monat um 19 Uhr zum Stammtisch in der Taverna Ägäis. Die neue Schießsaison beginnt wieder am 13. September mit der Herbstversammlung.

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Auch am Vormittag boomte der Kindergebrauchtkleidermarkt

Erstmals wurde der Kinder-Gebrauchtkleidermarkt in Schnaitsee am Vormittag veranstaltet. „Das tat aber dem Erfolg keinen Abbruch. Im Gegenteil – wir hatten wieder sehr viele kaufwillige Eltern und Großeltern bei uns“ bilanzierte Irmi Zieglgänsberger nach der dreistündigen Verkaufszeit in Saal der „Taverna Ägäis“ und sie dankte dem Entgegenkommen der Wirtsleute. „Wir durften auch dieses Mal den Saal unentgeltlich benutzen. Dafür danken wir den Wirtsleuten. Mit ihrer sozialen Einstellung sind sie eine echte Bereicherung für unsere Gemeinde“ so Zieglgänsberger, die auch konstatierte, dass die Begrenzung auf nur noch eine Angebotsliste für einzelne Personen auch akzeptiert wurde. „Wir mussten einfach begrenzen, weil das immer steigende Angebot in den letzten Jahren nicht mehr zu händeln war.“ Der Festsaal der „Ägäis“

wurde vom vielköpfigen ehrenamtlichen Team des Gebrauchtkleidermarktes in eine lebendige und prall gefüllte Markthalle umgestaltet. Das Team konnte knapp 10.000 Artikel rund um den Nachwuchs präsentieren. „Das braucht am Freitag schon einen großen Zeitbedarf um alle Artikel zu sortieren und auszuzeichnen“ sagte Irmi Zieglgänsberger. Dabei hob sie das große Engagement aller Mitglieder des Teams hervor. Sehr viele Familien aus Schnaitsee und Umgebung hatten ihre gebrauchten, aber gut erhaltenen Kleidungsstücke, Schuhe, Sportartikel, Spielwaren oder Kinderfahrzeuge im Saal ausgebreitet. Es gab auch eine extra Abteilung für Kinderbücher, Musikkassetten und Videos. Die Spielwarenabteilung auf der Bühne war ein herrliches Spielzeug-Wunderland für Kinder. Mit glänzenden Augen durchstöberten die kleinen

Gäste das bunte Warenangebot und fanden meist auch ihr Lieblingsstück, oder zwei oder drei.... Noch dazu stand den Kindern viel Platz zur Verfügung, da konnte auch ein Rennauto nach Herz und Nieren geprüft werden. Oder an der Puppenküche gleich mal probegekocht werden. Nach Abzug der Unkosten stellt das Organisationsteam wieder den gesamten Ertrag für soziale Zwecke zur Verfügung. Zum Ergebnis trägt aber auch die Bewirtung bei. Dazu dankte das Team allen Spendern von Kuchen und Torten für das ansehnliche Büffet. So konnten alle Marktbesucher bei einem Haferl Kaffee und einem Stück Kuchen, noch ein bisschen ratschen und ihre Erfahrungen austauschen. Der Erlös wird innerhalb der Gemeinde an Einrichtungen verteilt, die speziell für die Betreuung von Kindern da sind. Text/Foto: J. Unterforsthuber



Großer Andrang an kaufwilligen Eltern und Großeltern beim 53. Kinder-Gebrauchtkleidermarkt

tausche .. biete .. suche .. tausche .. biete .. suche ..
 tausche .. biete .. suche .. tausche .. biete .. suche ..
Kleinanzeigen nur 2,50 €
 Tel. 08074-919116
 tausche .. biete .. suche .. tausche .. biete .. suche ..

Freiwilliges Engagement im Altenheim und zu Hause 4-teiliger Orientierungskurs für Seniorenbegleitung

Die Freiwilligenagentur bietet zusammen mit dem Katholischen Bildungswerk und dem Seniorenzentrum Wartberghöhe einen vierteiligen Kurs für Menschen in der ehrenamtlichen Seniorenbegleitung an. Im Seminar schnuppern die Teilnehmer in das freiwillige Engagement im Altenheim hinein, ohne sich zu einem Engagement zu verpflichten. Vielmehr sollen die Kursteilnehmer für sich selbst herausfinden, ob ein solches Engagement zu ihnen passt. Inhalte sind unter anderem: Veränderungen im Leben von Senioren und ihrer sozialen Netzwerke | Einblicke in das Konzept "Lebensqualität durch Nähe" | altersbedingter Abbau und Alterskrankheiten | Heimalltag mit Ablaufstruktur | Möglichkeiten und Grenzen eines Engagements in der Seniorenbegleitung

Der vierteilige Kurs findet *jeweils Montags, den 20.05., 27.05. und 03.06. von 18 Uhr bis 20.30 Uhr im KBW Traunstein* statt, am Mittwoch den 22.05. wird von 16 Uhr bis 18.30 Uhr das Seniorenzentrum Wartberghöhe besucht. Anmeldung und Information bei der Freiwilligenagentur Landkreis Traunstein, Telefon 0861-58235, Email: florian.seestaller@lra-ts.bayern.de.

Reparaturcafé Chiemgau

Was macht man mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Mit einem Wollpullover mit Mottenlöchern? Wegwerfen? Denkste! Beim Reparaturcafé reparieren ehrenamtliche Tüftler kaputte Gebrauchsgegenstände von Möbel, über Elektrokleinteile und Fahrräder bis hin zu Textilien. Dabei steht die Hilfe zur Selbsthilfe im Vordergrund. In angenehmer Atmosphäre werden außerdem Kaffee und Kuchen angeboten. Auf dem Lesetisch finden sich viele gute Bücher zum Thema Reparatur und Heimwerken. Nähere Infos unter www.reparaturcafe-chiemgau.com. Die beiden nächsten Termine sind am **18. Mai und 20. Juli, jeweils von 14 bis 17 Uhr im Theatersaal des Campus St. Michael**, Kardinal-Faulhaber-Str. 6, Traunstein.

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Fuchsräude grassiert derzeit auch in Schnaitsee

Eine Bürgerinformation der Jägerschaft

In den letzten beiden Monaten traten Fälle dieser Tierseuche in mehreren Jagdrevieren auf. Die heimischen Jäger haben einige erkrankte Füchse bereits erlegt und weitere auf Wildkameras festgestellt.

Hochansteckend

Fuchsräude bezeichnet einen Milbenbefall, der bei Wildtieren meist zum Tod führt. Erreger ist die Grabmilbe *Sarcoptes scabiei*. Durch direkten oder indirekten Kontakt mit infizierten Tieren wird die Krankheit leicht übertragen. Wildtiere wie Wölfe, Waschbären, Dachse, Mäuse und Wildschweine sind dafür ebenso empfänglich wie Hunde und Katzen – auch Menschen können sich infizieren. Beim Menschen ist die Erkrankung als „Krätze“ bekannt. Für den Befall bei Hund und Katze sind häufig auch Fuchsräudemilben verantwortlich. Von Räude befallenen Füchsen fällt das Fell aus, und die Parasiten zerstören die Haut. Im Unterschied zur Tollwut, die bei deutschen Füchsen dank Impfkörpern keine Gefahr mehr darstellt, lässt sich Fuchsräude durch Vorsorgeimpfungen nicht verhindern: Eine Milbe ist nämlich ein Spinnentier und kein Virus.

Wie infizieren sich Haustiere?

Wie z. B. Hunde und Katzen

Fuchsseuchen sind generell *Gefahren für Hunde*. Hunde wie Füchse sind Caniden – viele Erreger fühlen sich deshalb bei beiden wohl. Hunde können sich sehr leicht infizieren, wenn sie in direkten Kontakt zu einem Fuchs oder dessen Bau kommen. *Im Wald sollten Hundehalter ihre Hunde allerdings ohnehin an der Leine führen! – aber Füchse „Kulturfolger“ sie leben längst nicht mehr nur in der „Natur“, sondern auch überall in den Städten und Gemeinden.*

Kranke Füchse sterben meist, und Hunde lieben es, sich in Kadavern zu wälzen. Wenn ihr Hund in einer solchen Duftquelle suhlt, sollten sie in den Wochen danach darauf achten, ob er sich ungewöhnlich häufig kratzt.

Außerhalb des Wirtkörpers

Räudemilben können sich in der jeweiligen Umgebung ohne Wirt circa drei Wochen halten: Hunde können sich also an jedem Ort infizieren, an dem sich ein krankes Tier aufhält. Da befallene Tiere ihr Fell scheuern und sich wälzen, um die Schmarotzer loszuwerden, verbreiten sie die Milben auf Gras, an Baumstämmen, Balken oder Steinen. Die Scheuerplätze riechen dann nach Fuchs, deshalb ziehen sie Hunde magisch an – und die Haustiere fangen sich so die Parasiten ein. Sind die Milben erst einmal im Haus, dann haften sie überall, wo das Wirtstier sich aufhält – besonders in den Hundedecken oder Hundekörben.

Symptome bei Hunden und Katzen

Fuchsräude bei Hunden lässt sich gut erkennen und leicht behandeln, ist für den Hund jedoch mit Leid verbunden. Wenige Wochen nach der Infektion, wenn die Milben sich ausgebreitet haben, juckt dem befallenen Tier die Haut. *Juckender Hautausschlag* kann viele Ursachen haben; der Juckreiz bei Räude wird aber immer stärker, weil sich die weiblichen Milben in die Haut bohren, dort ihre Eier ablegen, Exkremente hinterlassen und die Parasiten am Gewebe saugen. Der Hund kann kaum noch schlafen, kratzt und beißt sich unentwegt an den befallenen Stellen. Oft reißt er dabei die sowieso schon entzündete Haut auf, so dass es blutet. Die Wunden infizieren sich leicht zusätzlich, und ohne Be-



handlung bildet sich eine dicke Schorfruste – vor allem an Brust, Kopf, Ohrändern, Bauch und Hinterbeinen. Eitrige Wunden, Ekzeme und sogar eine Blutvergiftung können die Folge sein. Die kranken Tiere fressen wenig und nehmen stark ab, sie werden schwächer und schwächer.

Behandlungsmöglichkeiten

Hier berät sie gerne ihr Tierarzt. Die Medikamente zur Behandlung sind in der Regel verschreibungspflichtig. Es sollte der Tierarzt den Zustand des Hundes während der Behandlung kontrollieren, denn die Wirkstoffe verursachen u. U. Nebenwirkungen. Je schwerer der Befall, umso länger die Behandlung, also lassen sie sich rechtzeitig Beraten.



Die Schnaitseer Imker laden ein zum Tag des „offenen Bienenstands“

am 11. Mai 2019 ab 13:00 Uhr
am Stand von Georg Köhldorfner in Waldhausen
(Ortsausgang Richtung Schnaitsee-Stangern-Bergmann) *Entfällt bei Regen!*

An diesem Nachmittag dreht sich alles rund um die Biene. Gezeigt werden anstehende Arbeiten an den Stöcken, die verschiedenen Wesen des Biens, praktische Tipps zum Imkern, Arbeitsutensilien, unterschiedliche Bienenbehausungen, Tipps rund um den naturnahen Garten und natürlich können Honige verkostet werden. Auch ein Hummelkasten samt Bauanleitung wird zu sehen sein. Für unsere kleinen Besucher bieten wir kindgerechtes Bienenwissen mit Anschauungstafeln, Drohnen zum Anfassen und kleine Basteleien an. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir bitten unsere Gäste in langärmliger Kleidung und Hosen zu kommen, Schleier für den direkten Bienenkontakt werden gestellt.

Der Bienenzuchtverein Schnaitsee freut sich auf zahlreiches Kommen und einen gemütlichen Nachmittag mit regen Austausch zwischen Imkern, Interessierten und zukünftigen Imkern.

Hinweis zur Entsorgung von Honig-, Marmeladengläsern und Saftflaschen am Wertstoffhof:

Wir bitten darum Leergut nur **gewaschen** zu entsorgen, da in trachtarmen Zeiten Bienen und auch andere Insekten diese Container aufsuchen, um die Reste in die Stöcke einzutragen. Dies ist zum einen nicht nur unhygienisch, sondern kann auch ein Seuchenproblem verursachen, da bestimmte Bienenkrankheiten über in- und ausländische Honige übertragen werden können.

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Sponsor Köhldorfer Holzbau Neue Trikots für die C-Jugend „SG Grün-Wald-See“

Über einen neuen Trikotsatz, gesponsort von der Fa. Köhldorfer Holzbau aus Stangern freuen sich die C-Junioren aus der Spielgemeinschaft „Grün-Wald-See“. Die jungen Fußballer mit der Jugendleitung vom SV Waldhausen, FC Grünthal, TSV Schnaitsee und ihren Trainerteam bedankten sich beim gemeinsamen Fototermin direkt auf dem Firmengelände bei Michael Köhldorfer für die großzügige Spende.



11. Mai ist erster Heimspieltag

Die neue Tennissaison steht in den Startlöchern und das herrichten hatte viele Helfer- unter anderem die Jugendmannschaften angezogen. Neben dem Häusputz mussten die Plätze vom alten Sand befreit und neu aufgesandet werden, bevor diese für mehrere Wochen gewalzt und gewässert wurden.

Wiederaufstieg in die Superbezirksliga

Am 11.5. beginnt die neue Saison mit dem Heimspiel der Damen 40 in der Superbezirksliga um 14 Uhr. Heuer sind wieder interessante Heimspiele der Jugendmannschaften in den Klassen Bambini 12, Knaben 14 und vor allem der sehr vielversprechenden Mädchen 16 Mannschaft zu erwarten! Des Weiteren sind noch vier Erwachsenenmannschaften, nämlich die Damen allgemein, Hobbydamen und Hobbyherren I und II auf Titeljagd! Auf die Unterstützung vieler Zuschauer freuen sich alle Aktiven! Der genaue Heimspielkalendarer hängt am Tennisheim aus!

Neu Neu Neu – Wir suchen Dich!!

Für Wieder- oder Neueinsteiger bietet der TC ab Mai die Möglichkeit für Erwachsene, sich zum zwanglosen Spielen auf der Anlage zu treffen! Tennis macht so viel Spaß, wenn also Du Lust hast, den Schläger zu schwingen, Dir aber bis heute eine gute Möglichkeit gefehlt hat, damit anzufangen, dann melde Dich bei Birgit Kotiers, der Sportwartin und Leiterin dieses Tennistreffs unter der Telefonnr. 8212 oder b.kotiers@web.de. Es wird kein Profitraining angeboten, aber das Ziel ist, Dich für diesen tollen Sport zu begeistern und an gesellige Spiele, gleichwertige Spielpartner und einer späteren Mitgliedschaft heranzuführen! Also nutze diese Chance!

Text/Foto: B. Kotiers, Tennisclub Schnaitsee e. V.



Lebenshilfe Traunstein e.V. – Offene Behindertenarbeit Veranstaltungen im Mai 2019

Mittwoch, 1. Mai	Mai-Markt in Palling
Freitag, 3. Mai	Wir kegeln zeitgleich in Palling, Traunreut, Grabenstätt, Ruhpolding und Rettenbach
Samstag, 4. Mai	Offener Treff in Seon (OTIS): Wir suchen den Sing-Star
Samstag, 4. Mai	Der Offene Treff in Kirchanschöring (TIK) gestaltet einen Spieleabend im Jugendtreff Kirchanschöring
Sonntag, 5. Mai	Lese-Cafe in Traunreut
Sonntag, 5. Mai	Wir besuchen das Musical „Shrek“ auf Gut Immling
Dienstag, 7. und 21. Mai	Wir walken in Traunstein
Donnerstag, 9. und 23. Mai	Wir walken in Traunreut
Freitag, 10. Mai	Zumba mit Anke in Traunstein
Freitag, 10. Mai	Saison-Kochen in Traunreut
Samstag, 11. Mai	Herren-Wellness in Traunreut
Samstag, 11. Mai	Unsere monatliche Disco, heute in Traunstein
Sonntag, 12. Mai	Die Backstube in Traunstein
Dienstag, 14. Mai	Zumba mit Doris in Traunreut
Freitag, 17. Mai	Wir spielen Minigolf in Chieming
Samstag, 18. Mai	Die leichte Wanderung führt uns zum Kloster-Rundweg nach Seon
Samstag, 18. Mai	Kegeln, Dart, Kickern in der Sports-Bar in Ruhpolding
Sonntag, 19. Mai	Spiele-Nachmittag in Traunreut
Sonntag, 19. Mai	Heute gibt es wieder: Film und Chill in Traunstein
Montag, 20. Mai	Kochschule in Traunstein
Dienstag, 21. Mai	Ein Tag für mich: Heute starten wieder die Almwanderungen – es geht auf die Feldlahnalm
Freitag, 24. Mai	Wir besuchen die Salzgrotte in Kirchweidach
Freitag, 24. Mai	Wir bedrucken Geschirrhandtücher in Traunstein
Sonntag, 26. Mai	In der Bastelstube in Traunreut werden Armbänder hergestellt
Sonntag, 26. Mai	Sportlicher Radl Treff: Zur Saisonöffnung radeln wir von Traunstein nach Inzell
Montag, 27. Mai	Wir besuchen das Kino in Traunreut
Dienstag, 28. Mai	Wir fahren zum Buden-Zauber nach Attl: Es spielt die „Resi Schmelz Combo“
Donnerstag, 30. Mai	Ein Tag für mich: Wir besichtigen den Flughafen in München

Informationen und Anmeldungen zu den Angeboten der Offenen Behindertenarbeit, erhalten Sie bei Christine Göbl, Sandra Seifert, Klaus Sam, Tel. 08669/8611-42 oder www.lebenshilfe-traunstein.de/offene-behindertenarbeit.html

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Langjähriger Pfarrer Georg Pitzl gestorben

Am 2. April dieses Jahres ist der frühere langjährige Pfarrer Georg Pitzl in Fürstentfeldbruck verstorben. Zu seiner Beerdigung in Emmering machten sich viele Schnaitseer per Bus und Auto auf den Weg um dem Seelsorger, der in seinen 21 Jahren in Schnaitsee nicht nur viel bewirkt, sondern auch einen bleibenden Eindruck hinterlassen hatte. Er fühlte sich wohl, wenn er mitten unter den Pfarrmitgliedern weilen konnte und ließ fast keine Feierlichkeit der Vereine aus. Überall war Georg Pitzl ein gern gesehener Gast, der mit seinem Humor und Witz die Feste auch bereicherte. Der Trauer-Gottesdienst wurde in der Pfarrkirche in Emmering von Prälat Franz gehalten. Mit dabei waren mehrere Schnaitseer Vereine mit den Fahnenabordnungen, sowie Pfarrer Georg Schinagl und Bürgermeister Thomas Schmidinger aus dem früheren Wirkungsort Schnaitsee.

Kirchenpflegerin Elisabeth Heiß hielt im Namen des Pfarrverbandes Schnaitsee die Trauerrede: „Ein trauriger Anlass hat uns heute von Schnaitsee hierhergeführt: Der Tod unseres ehemaligen Verbandspfarrers Georg Pitzl. Als Kirchenpflegerin von Schnaitsee darf ich heute im Namen des Pfarrverbandes Schnaitsee, Waldhausen und St. Leonhard unserer Trauer Ausdruck verleihen. Pfarrer Georg Pitzl war 21 Jahre lang – von 1972 bis 1993 unser Seelsorger

und Leiter des Pfarrverbandes. Dabei hat er die Neuorganisation unseres Pfarrverbandes gemeistert. Er nahm mit dem Bau des neuen Pfarrheimes und des Kindergartens große Herausforderungen an. Er bewältigte die Erweiterung des Kirchenfriedhofes in Schnaitsee und die aufwändige Innen- u. Außenrenovierung unserer Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“. Bei all diesen Aufgaben hat Pfarrer Pitzl Mut und Gelassenheit bewiesen, besonders bei der Freilegung der wertvollen Fresken. Trotzdem hat er nie die Nähe zu den Menschen verloren. Dies beweisen die freundschaftlichen Verbindungen bis heute. Und nun heißt es Abschied nehmen, aber wir wissen aus dem Korintherbrief: „Wenn unser irdisches Haus abgebrochen wird, dann haben wir eine Wohnung von Gott, ein nicht von Menschenhand errichtetes ewiges Haus im Himmel.“ Elisabeth Heiß sprach dem verstorbenen Pfarrer den großen Dank aus für sein Wirken im Pfarrverband Schnaitsee. „Der Herr vergelte Dir Deine unermüdete Arbeit in seinem Weinberg. Er lasse Dir sein Licht leuchten und Dich ausruhen in seinem ewigen Haus im Himmel.“

Pfarrer Georg Pitzl wurde am 1.3.1931 in Emmering, wo er jetzt auch seine letzte Ruhestätte fand, geboren. Hier fand auch nach der Priesterweihe in Freising seine Primiz am 5. Juli 1959 statt. Seine erste Sta-



Pfarrer Georg Pitzl 1993 bei seiner letzten Hochzeit in Schnaitsee. (Archiv Unterforsthuber)

tion war als Koadjutor in Babensham. Am 1. September 1960 wurde er Kaplan in Edling, 1963 in Engelschalking und ab 1964 in Eichenau. Am 1. Oktober 1972 kam er als Verbandspfarrer nach Schnaitsee. 21 Jahre später wurde er Pfarrer in Walpertkirchen, bevor er ab 1. September 2007 Ruhestandspfarrer in Rottbach/Maisach wurde. Text/Foto: J. Unterforsthuber



St.-Oswald-Straße 3 · 83278 Traunstein
Tel. 0861 58-235 · Fax 0861 58-9235
www.freiwilligenagentur.traunstein.bayern
freiwilligenagentur@traunstein.bayern

Information und Anmeldung bei der Freiwilligenagentur des Landkreises Traunstein unter der Telefonnummer 0861/58-235 oder unter freiwilligenagentur@traunstein.bayern

Die Veranstaltungen werden teilweise fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Freiwilligenagentur das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt. Die Arbeit der Freiwilligenagentur wird vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales unterstützt.

**Besuchen Sie unsere
Veranstaltungsdatenbank
– ein Blick
hinein rentiert sich!**

Sie finden dort Informationen zu Veranstaltungen, die für Ihr ehrenamtliches Engagement hilfreich sind unter www.freiwilligenagentur.traunstein.bayern – Rubrik Qualifizierungen und Fortbildungen.

Orientierungskurs für freiwilliges Engagement im Altenheim, zu Hause und in der Nachbarschaftshilfe

Silvia Nett-Kleyboldt (Dipl. Soziologin), Kerstin Niemiets (verantwortliche Pflegefachkraft), Ulrike Ganslmeier (Quartiersmanagerin), Florian Seestaller (Freiwilligenmanager HKFM)

Ein Kursangebot in vier Modulen – eine Veranstaltung in Kooperation mit Katholischem Bildungswerk und Seniorenzentrum Wartberghöhe. **Inhalte:** Veränderungen im Leben von Senioren und ihrer sozialen Netzwerke, Motive fürs und Erwartungen ans freiwillige Engagement, Grenze und Selbstsorge. „Lebensqualität durch Nähe“ – Möglichkeiten für Ehrenamtliche, sich vor Ort in der Nachbarschaft einzubringen Einblicke in einen Heimalltag, Bedarf und Möglichkeiten für Freiwillige, sich zu engagieren. Rechte und Pflichten im Engagement, Möglichkeiten Ehrenamtlicher in der Seniorenbegleitung, Vermittlung ins und Hilfestellung im Ehrenamt

Zielgruppe: Frauen und Männer, die sich für Mitmenschen in Einrichtungen, zu Hause

und in der Nachbarschaft/Gemeinde engagieren wollen.

Termine:

Montag, 20.05.2019, 18.00 – 20.30 Uhr,

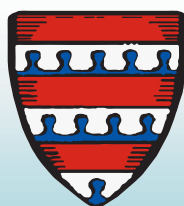
Freitag, 24.05.2019, 16.00 – 18.30 Uhr,

Montag, 27.05.2019, 18.00 – 20.30 Uhr,

Montag, 03.06.2019, 18.00 – 20.30 Uhr.

Kardinal-Döpfner-Saal des Katholischen Kreisbildungswerks, Volfichtstr. 1 in Traunstein (Termin am 24. Mai im Seniorenzentrum Wartberghöhe, Parzingerstraße 2 in Traunstein (unmittelbar neben dem Kreisbildungswerk). Gebühr: 10 € inkl. Unterlagen und Seminarverpflegung (die Gebühr ist bei Anmeldung zu entrichten bzw. zu überweisen); max. 20 Teilnehmer. **Anmeldung bis 15. Mai 2019 erforderlich!**

Veranstaltungsüberblick
2019



Behördengänge

ONLINE erledigen

Ein besonderer Service der Gemeinde Schnaitsee

WWW.SCHNAITSEE.DE

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Premiere für den 1. Chiemgauer Radlfrühling

Einheimische zeigen den Chiemgau bei 32 kostenlosen Touren

Karten lesen, nach Wegweisern suchen, Abzweigungen verpassen? Das kann beim Chiemgauer Radlfrühling nicht passieren. Acht einheimische Rad-Guides stehen im Mai und Juni bereit, um Gästen ihren Chiemgau zu zeigen - und zwar auf Mountainbikes, Tourenrädern und E-Mountainbikes. Zwei Monate lang lädt der Tourismusverband auf insgesamt 32 kostenlosen Themen-Radtouren dazu ein, die Region rund um den Chiemsee auf entspannte Weise zu entdecken. Die Touren versprechen nicht nur viele Geschichten über den Chiemgau, sondern auch viel landschaftlichen und kulinarischen Genuss. Zu fast allen Touren gehört eine gemeinsame Einkehr in Almen oder Biergärten. Um Enttäuschungen zu vermeiden, finden die Touren bereits ab der/m ersten Teilnehmer/in statt und werden nur bei Starkregen abgesagt. Alle Guides sind zertifizierte ADFC-Radtourenleiter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos, Verpflegung ist nicht inbegriffen. Der Programmflyer kann kostenlos unter Telefon 0861 9095900 angefordert werden. Ausführliche Informationen stehen im Internet unter www.radlfruehling.de.

Jetzt wird's zünftig: Brauerei-Tour mit der Bier-Sommelière

Wer den Weltrekord im Dauerjodeln hält, hat auch auf dem Radl eine gute Kondition. Und als Bier-Sommelière weiß Andrea Wittmann auch, wo die sehenswertesten Brauereien im Chiemgau liegen. Also nichts wie rauf aufs Radl und der Jodel-Weltmeisterin folgen. Die Brauereitour ist 28 Kilometer lang und startet am 9. und 30. Mai sowie am 6. und 27. Juni in Seebruck. Der Besuch einer Brauerei-Erlebniswelt gehört ebenso dazu wie das Überqueren der Alz mit der nostalgischen Seilfähre. Am 30. Mai fällt die Tour auf den Feiertag Christi Himmelfahrt. Da die meisten Brauereien an diesem Tag für Führungen geschlossen sind, wird die Runde verkürzt und dafür um einen Vatertags-Frühstücken mit Goäßlschnalzen ergänzt.

Heilwasser abfüllen an der Ponlachquelle

Die Ponlachquelle am Fuße der Tittmoninger Burg ist nicht nur idyllisch, ihr Wasser hat auch Heilwasser-Qualitäten. Bei dieser Tour leisten deshalb leere Flaschen gute Dienste, die an der Quelle aufgefüllt werden können. Sehenswert - und beliebte Fotomotive - sind auch die blumenreichen Magerwiesen der Salzachauen. Die 32 Kilometer lange Tour, die auf gut fünf Kilometern dem Grenzfluss Salzach folgt, gibt es am 8. und 22. Mai sowie am 9. und 26. Juni.

Auf einen Sprung zu den zwölf Aposteln

Die Sebastians-Kapelle bei Eggstätt besteht aus zwölf Eichenholz-Stämmen, die wie die Apostel heißen. Die Tour mit strammen 52 Kilometern führt auch an der Obinger Kirche vorbei, bei der sich ein kleiner Zwischenstopp lohnt - denn über dem Altar findet sich die "Madonna mit dem Kind", eine von drei Schnitzfiguren des "Meisters von Rabenden" aus dem Jahr 1515. Das bemerkenswerteste dieser Runde sind aber die sage und schreibe elf Seen, die am Weg liegen. Die meisten sind Toteisseen aus der letzten Eiszeit. Am 10. und 24. Mai sowie am 7. und 21. Juni startet die Tour in Obing.

Den Chiemsee gibt's auch halb

Das Bayerische Meer auf dem Fahrrad zu umrunden steht bei vielen Menschen auf der "Bucket List". Wem die ganze Runde mit 60 Kilometern zu weit ist, kann sich der "Chiemsee Light Tour" anschließen. Dabei führt der Weg von Chiemieng über Seebruck und Breitbrunn bis nach Prien, für den Rückweg dürfen die Räder mit aufs Schiff. Die Kosten für die Schifffahrt sind nicht enthalten, Inselbesichtigungen sind möglich. Am 19. Mai sowie am 2., 16. und 30. Juni starten die 32 Kilometer langen Touren in Chiemieng.

Jetzt wird's sportlich

Drei Mountainbike-Touren gehören zum Chiemgauer Radlfrühling. Eine führt von Übersee an der Tiroler Ache entlang auf die Chiemgauer Almen, eine rund um den Rauschberg in Ruhpolding und eine von



Reit im Winkl aus in das Grenzland zwischen Bayern und Österreich. Die grandiosen Ausblicke machen jede vergossene Schweißperle wett. Die beiden letzteren Touren sind aufgrund des hohen Anspruchs E-Mountainbikes vorbehalten. Insgesamt zwölf Mal können sich die Gäste den MTB-Touren anschließen.

Auge in Auge mit dem Mammut

Vor 12.000 Jahren streiften noch Mammuts durch den Chiemgau. Nahe Siegsdorf fand eines für lange Zeit seine letzte Ruhestätte - bis ein paar Buben es ausgruben. Heute steht im Siegsdorfer Naturkundemuseum das besterhaltene Mammut-Skelett sowie ein lebensgroßes Bronze-Modell. Das ist eines der Highlights der 30 Kilometer langen Tour, die sich mit der Eiszeit im Chiemgau beschäftigt. Startpunkt für die Touren am 13. und 27. Mai sowie am 10. und 24. Juni ist in Inzell.

Neben dem Programmflyer bietet eine kostenlose Radkarte einen Überblick über die Radwege und Themen-Radtouren im Chiemgau. Auskünfte zum Radlfrühling erteilt der Tourismusverband unter Telefon 0861 9095900. Alle Informationen stehen auch im Internet unter www.radlfruehling.de. Text/Foto: Chiemgau Tourismus e.V.

Schwanger – und wie geht es weiter?

Referentinnen aus der Schwangerschaftsberatung

Viele Fragen tauchen plötzlich auf, wenn sich ein Kind anmeldet

- Wie lange nehme ich Elternzeit?
- Welche Möglichkeiten gibt es beim Elterngeld?
- Wann und wo muss ich Anträge stellen?

Die Schwangerschaftsberatungsstellen des Landkreises Traunstein bieten Beratung und Begleitung von der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr des Kindes an. In diesem Modul erhalten Sie einen Überblick über die gesetzlichen Leistungen wie Kindergeld, Elterngeld, Elternzeit und Mutterschutz. Informiert wird auch über weitere

re Hilfsangebote der Schwangerschaftsberatungsstellen, unter anderem über die Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“.



bis 3 Jahre
Modul
5

Kein Babysitter? Bringen Sie Ihr Kind mit!

Traunstein, Gesundheitsamt, Donnerstag, 16. Mai 2019

Von 19.00 bis 21.00 Uhr, ohne Anmeldung

TRAUNSTEINER
Eltern Werkstatt
Kinder gut begleiten von Anfang an!
2019

LANDKREIS
TRAUNSTEIN

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

„D´Schneebergler“ Schnaitsee

Gebirgs - Trachten - Erhaltungs - Verein

1. Vorstand Wolfgang Bachleitner
Graf-Sighard-Straße 13, 83530 Schnaitsee
Telefon 08074 9177 300



Einladung

Der Trachtenverein „D´Schneebergler“ Schnaitsee e.V.
lädt zur

Maiandacht

ein am

Himmelfahrtstag, 30. Mai 2019 um 19.15 Uhr
am Vereinskreuz in Schnaitsee*
(Chiemsee-/ Ecke Dekan-Eberwolf-Str.)

Die musikalische Umrahmung gestalten die
„Weinbergsänger“.

Alle Mitwirkenden freuen sich
über eine zahlreiche Teilnahme.

Wolfgang Bachleitner, 1. Vorstand

*Bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche

Besuch des Botanischen Gartens

in München
am Dienstag, 28. Mai



Besichtigung der drei großen Gewächshäuser mit Orchideenhaus, Haus der tropischen Nutzpflanzen Naturpflanzenhaus, Wasserpflanzenhaus, Kakteenhaus, Palmhaus usw.

Zu einer Kaffee- und Kuchenpause lädt das Caféhaus mit Terrasse ein.

**Abfahrt: 9.00 Uhr am Marktplatz
in Schnaitsee**

Rückkehr ca. 16.00 Uhr

Unkostenbeitrag: Busfahrt ca. 12,00 €
Eintritt: 4,00 €

Anmeldung bei Edith Plank –

Tel. 08074/1673, mail: edith.plank@gmx.de

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Musikalischer „Aktionstag“



für Kinder und Jugendliche

am Samstag, 01. Juni, von 10:00 bis 12:00 Uhr
im Probenraum der Volksschule Schnaitsee

Instrumenten-Schnupperkurs

Klarinette, Trompete
Querflöte, Schlagwerk, Posaune,
Tuba, Horn

Auftritte

Bläserklasse,
Schülervorspiel,
Vororchester

**Wir bieten Musikunterricht in Zusammenarbeit
mit professionellen Musiklehrern an!**

Musik-kreativ-Werkstatt

für Grundschul- und Vorschulkinder ab 3 Jahren!
Orff-Instrumente, Tischharfen und Flötenspiel,
Kunst und Theater



Familienfest des Musikvereins Schnaitsee

Mäusetheater

11. Mai

Saal im Schnaitseer Wirth
Beginn: 14 Uhr
Eintritt ist frei

Leitung: Gaby Schmidhuber

Es freuen sich die Kinder der Musik-Kreativ-Werkstatt,
die Kinder der Bläserklasse und des Vororchesters auf
euer Kommen!



Veranstalter: Musikverein Schnaitsee e.V. www.musikverein-schnaitsee.de



Fußball-Schnuppertraining am Freitag den 17.5.19

Von 16:00 - 17:15 Uhr. Kinder ab 4 Jahren
sind herzlich willkommen.

Mehr Infos unter 0179 45 25 428 (Martin Westner)

NEUIGKEITEN AUS DEM TSV SCHNAITSEE



Laufen?

...kann jede/r!

Probier's aus!

Jeweils Montags um 18:30 Uhr

am Eingang zur Sporthalle in Schnaitsee.



Egal ob Anfänger/in oder ambitionierter Läufer/in,
gute Laune und Sportkleidung sind alles was du brauchst.

Wir freuen uns auf DICH! Maria und Tanja

Noch Fragen?

info@tsv-schnaitsee.de

Tanja Schneider: 0170/2439923 / Maria Meier-Echtler: 0176/52858710

Zur Verstärkung unseres motivierten und leistungsstarken Teams suchen wir:

2 Anlagenmechaniker/-in

für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

1 Kundendienstmonteur sowie AZUBIS ab September 2019

Weitere Infos unter: www.haustechnik-schober.de



Harald Schober

Meisterbetrieb – Kundendienst

Gewerbestraße 4 – 83530 Schnaitsee

Tel. 08074/8358 – email: schober-haustechnik@gmx.de

Heizungen aller Art – Solaranlagen – Wärmepumpen – Biomasse
Sanitäranlagen – Bäder zum wohlfühlen – Wellness – Sauna

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Starlights feiern Pink Panthers Disco Tour

Mit einem kleinen Abschlussfest ging die schöne Faschingssaison zu Ende. Die Gruppe bestand heuer aus 44 Kindern und Jugendlichen, so viele wie noch nie zuvor! Eingeteilt in drei Discoepochen, den 60er, 70er und 80er Jahren und unter der Begleitung des rosa Panther, tanzten sie 12 Auftritte von Schnaitsee bis Traunreut und allesamt hatten sie viel Spaß, das unter der Leitung von Viktoria Köhldorfer, Birgit Kotiers und Beate Dinner, erlernte 16 minütige Programm vorzutragen!!



B- u. C-Juniorinnen SV Waldhausen



Schnuppertraining für
fußballbegeisterte

Mädels beim SV Waldhausen

Für alle Mädchen der Jahrgänge 2003 bis 2007

Der **SV Waldhausen** sucht dringend
**Nachwuchs für ihre C- und B-
Juniorinnen!!!**

Termin Schnuppertraining

Wann: Dienstag, 14. Mai 18:00 Uhr

Wo: Sportplatz Waldhausen



Es lädt ein die Juniorenabteilung **SVW** und das Trainerteam der C- und B-Juniorinnen

Bei Fragen bitte gerne an das Trainerteam:

Andrea Michel 01512-8891709

E-Mail: AKMichel@t-online.de

Meinrad Stecher 0160-96090464

E-Mail: meini.stecher@nexgo.de

Oder an die Jugendleitung wenden:

Harry Maier 0160 – 6246157

E-Mail: maier.harry@gmx.de

NEUIGKEITEN AUS DEM TSV SCHNAITSEE



Heimspieltage 17. / 18. Mai

Sportplatz Schnaitsee

Freitag 17. Mai:

17:15 **E2-Jun** SG Waldhausen/Schnaitsee II - TUS Garching II

18:15 **E1-Jun** SG Waldhausen/Schnaitsee I - TUS Garching I

19:30 **A-Jun** SG Grün/Wald/See - JFG Ötting/Inn

Samstag 18. Mai:

10:00 **D1-Jun** SG Grün/Wald/See - SV Linde Tacherting

11:30 **D2-Jun** SG Grün/Wald/See - FC Mühldorf III n.a.

13:00 **D3-Jun** SG Grün/Wald/See - SV Linde Tacherting III

14:00 **C-Jun** SG Grün/Wald/See - SG Peterskirchen/Tacherting/Engelsberg

16:00 **I. Mannschaft** TSV Schnaitsee - DJK SV Edling II

18:00 **II. Mannschaft** TSV Schnaitsee - SpVgg Jettenbach II

Alle Neuigkeiten:

[tsvschnaitsee](https://www.facebook.com/tsvschnaitsee)

[tsv_schnaitsee_1926](https://www.instagram.com/tsv_schnaitsee_1926)

www.tsv-schnaitsee.de

Kleinanzeigen

Von Privat zu verkaufen:

Waldhausen, Marienstr. 17, altbayer.
Schmiede, Bj. 1852, denkmalgeschützt,
9x11 m, Nagelfluhmauerwerk, 969 qm
Grund, Kanal und Strom am Grundstück

Tel: 0171/6870958

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

„Ihr kommt wie ‚Engel‘ zu den Hilfesuchenden“

Bereits beim Gottesdienst hob Pfarrer Georg Schinagl den „hohen Wert der Helfer vor Ort für die Menschen in unserer Gemeinde“ hervor. Diese Hilfe ist auch des Programms Gottes. „Und ihr habt mit dem Namen ‚Helfer vor Ort‘ das Programm Gottes schon in eurem Namen. So lange es Menschen gibt, die sich in Einsatzfahrzeuge setzen, gilt das Wort Gottes: ‚Ich bin bei euch alle Tage‘“. Auf dem Kirchenvorplatz nahm der Geistliche die Segnung vor. „Heute ist ein schöner Tag nicht nur für die BRK-Bereitschaft, sondern für die gesamte Gemeinde Schnaitsee. Wir sind froh, dass es euch gibt“ so der Pfarrer. Er sagte auch wie schnell so ein Notfall eintreffen kann: „Von einer Sekunde zur anderen kann das Schicksal sich durch einen Unfall wenden. Ihr kommt dann wie die ‚Engel‘ zu den Hilfesuchenden. Euer Dienst ist ein wahrer Dienst der Selbstlosigkeit. Möge Gott euer neues Fahrzeug und alle eure Einsätze segnen, so dass ihr Hilfe und Rettung bringen könnt.“ BRK-Bereitschaftsleiter Josef Lepschy dankte Pfarrer Schinagl für die Segnung und lud alle Gäste ins BRK-Heim ein. Die Musikkapelle Ü30 2.0 unter der Leitung von Rupert Schmidhuber gestaltete die Segnung musikalisch. Bei der abschließenden Bayernhymne sangen auch viele Gäste mit. „Gott mit dir, du Land der Bayern.“ Zu welchem Anlass könnte diese Zeile besser passen, als zur Einweihung eines Rettungsfahrzeugs. Text/Foto: J. Unterforsthuber



Pfarrer Georg Schinagl segnete das neue Einsatzfahrzeug der Schnaitseer BRK-Bereitschaft.



Die Ü30-Musikkapelle unter der Leitung von Rupert Schmidhuber gestaltete die Segnung des BRK-Fahrzeuges musikalisch. Bei der Bayernhymne sangen die vielen Besucher mit.

Jahresausstellung der Fotogruppe Wasserburg

Es ist immer wieder eine große Freude für die Mitglieder der Fotogruppe Wasserburg, wenn das Thema der Ausstellung frei gewählt werden darf. Dann heißt es wieder experimentieren, neue Wege gehen und Perspektiven suchen, die vom Üblichen abweichen. Seit die Fotokunst eine anerkannte Kunstrichtung ist, wird sie nicht ausschließlich für dokumentarische Zwecke benutzt, sondern bietet dem Fotografen eine große Spielwiese, um sich auszudrücken. Sicherlich, es gibt klare Regeln, wie ein Foto zu sein hat. Aber wie heißt es so schön: Nur wer die Regeln kennt, kann sie brechen. Das Verlassen von ausgetretenen Pfaden hat schon immer das Erfahrungsfeld erweitert und brachte neue Ideen, Erfindungen und Trends hervor.

Mit dem Einzug der digitalen Fotografie eröffneten sich für den Fotografen neue Perspektiven. Das Foto entsteht heute nicht mehr nur in der Kamera, sondern auch am



Computer. Die Komplexität der Bearbeitungsprogramme nimmt stetig zu und die Rechenleistungen der PCs ermöglichen es, die Bilderflut, die heute bei einem Fototermin anfällt, zu sortieren und zu bearbeiten. War früher eine experimentelle Entwicklung im Labor meist destruktiv, so ermöglicht nun die Entwicklung am PC eine Vielfalt von Variationen.

Auch in diesem Jahr zeigt die Fotogruppe wieder eine sehenswerte und abwechslungsreiche Ausstellung. Die Arbeiten sind in Farbe oder Schwarzweiß, mit scharfen Konturen oder malerisch gestaltet. Die Motive finden sich in Nah und Fern, sie wer-

den detailverliebt oder abstrakt gestaltet. Wieder wird es eine vielfältige Präsentation, die durch ihren Facettenreichtum überzeugt und den Besucher durch die nicht alltäglichen Bilder auf hohem fotografischen Niveau überraschen wird. Ausstellungsort ist das Bildungszentrum der Sozialverwaltung, Im Hag 14, Wasserburg am Inn. Geöffnet vom 29. Mai bis 24. Juli 2019, jeweils Montag bis Donnerstag von 8 – 18 Uhr, Freitag von 8 – 15 Uhr. Der Eintritt ist frei. Zur Vernissage am Dienstag, 28. Mai 2019 um 19.00 Uhr lädt die Fotogruppe Wasserburg ganz herzlich ein.

Text/Foto: Fotogruppe Wasserburg

Infos und Interessantes rund um Schnaitsee

Große Nachfrage bei den Sozialen Diensten des BRK Immer mehr Bürger nehmen Unterstützungsangebote wie Hausnotruf wahr

Viele Menschen sind im Alltag auf Hilfe angewiesen – sei es aufgrund von Altersgebrehen, Krankheit, Behinderung, Schicksalsschlägen oder Armut. Darum bietet der Kreisverband Traunstein des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) mit seinen sozialen Diensten wirksame Hilfe für das tägliche Leben. Im Jahr 2018 nahm die Nachfrage nach diesen Unterstützungsangeboten in fast allen Bereichen zu.

Mehr als 600 Senioren vertrauen dem BRK-Hausnotruf

Beim Hausnotruf wurden 2018 erstmals mehr als 600 Bezieher im Landkreis Traunstein verzeichnet. Dieser soziale Dienst erhöht die Sicherheit von Senioren durch die einfache Option, per Knopfdruck rund um die Uhr professionelle Hilfe anzufordern zu können. Der Hausnotruf-Hintergrunddienst, der nach dem Betätigen des Knopfes aktiv wird, leistete 113-Mal Hilfe. Die Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Bewegungseinschränkung nahmen im vergangenen Jahr 92 Klienten in Anspruch. Dieser Dienst trägt wie der Hausnotruf dazu bei, dass Senioren und Menschen mit Behinderung möglichst lange im vertrauten Zuhause wohnen bleiben können. Insgesamt wurden im Vorjahr 245 Beratungsanliegen mit empfohlenen Maßnahmen im Wert von 1,3 Millionen Euro behandelt, wobei der Realisierungsanteil mit 78 Prozent relativ hoch war.

Erneut mehr Kunden im Rotkreuz-Shop

Großer Beliebtheit erfreut sich weiterhin der Rotkreuz-Shop in der Traunsteiner Chiem-

seestraße. Der erste Kleiderladen des BRK-Kreisverbandes zählte im vergangenen Jahr 4.755 Kunden, was eine Steigerung von 18 Prozent gegenüber 2017 bedeutet. Der Rotkreuz-Shop verfolgt keine Gewinnabsicht und betrachtet sich auch nicht als Konkurrenz zu klassischen Kleidungsgeschäften, sondern möchte gute, gebrauchte Kleidung zu sehr günstigen Preisen anbieten. Dadurch sollen auch Menschen mit niedrigem Einkommen die Gelegenheit bekommen, sich gut und dennoch günstig kleiden zu können. Auf hohem Niveau geblieben ist die Zahl der



ausgefahrenen Essen im Achenal. Das BRK-Frischemobil lieferte 9.275 Menüs heiß auf den Mittagstisch (2017: 9.720). Der Service Häusliche Unterstützung, der zuverlässige Haushaltshilfen aus der Region vermittelt, wurde von 59 Bürgern in Anspruch genommen. Insgesamt wurden in diesem Bereich 2.233 Stunden hauswirtschaftliche Unterstützung geleistet und damit acht Prozent mehr als im Vorjahr. Auch dieser Dienst verzeichnet eine stark steigende Nachfrage, weshalb zur Zeit eine Warteliste geführt werden muss. Zu den weiteren Tätigkeitsfelder der Sozialen Dienste des BRK zählen die Mutter-/Vater-Kind-Kur-Beratung (21 Beratungen), der Suchdienst, der Nachforschungen zu vermissten Angehörigen anstellt (9 Anfragen), sowie die Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der Chiemsee-Schiffahrt. An letzterer nahmen 87 Personen aus dem Landkreis Traunstein teil. Foto: BRK TS

Bayerisches Rotes Kreuz

Bayerisches Rotes Kreuz · Kreisverband Traunstein
Gewerbepark Kaserne 13 · 83278 Traunstein
Ansprechpartner: Kurt Stemmer, Kreisgeschäftsführer,
Tel. 0861-98973-21, Fax 98973-33, Handy 0170-4839934, E-mail stemmer@kvtraunstein.brk.de,
Internet www.brk-traunstein.de

Großer Übungstag der Feuerwehren der Gemeinde Schnaitsee am Samstag, 25. Mai ab 13 Uhr im Gemeindegebiet Schnaitsee, Kirchstätt und Waldhausen.

Der Inspektionsbereich Traunstein Land 4/2 - veranstalten am Samstag, 25. Mai einen gemeinsamen Übungstag. Im Gemeindegebiet werden dazu verschiedene Einsatzsituationen realitätsnah nachgestellt. Die Aufgabe der rund 130 Aktiven der 13 teilnehmenden Feuerwehren sowie des Roten Kreuzes, Wasserwacht Schnaitsee, THW Traunreut und Polizei Trostberg ist es, die Notfallsituationen zu meistern und abzuarbeiten. Es werden ca. 200 Einsatzkräfte erwartet. Ziel des Übungstages ist die Weiterbildung der Führungskräfte in Bezug auf die Ersterkundung, Lagebeurteilung und die Zusammenarbeit der aktiven Mannschaften verschiedener Organisationen bei der technischen Hilfeleistung genauso wie im Löscheinsatz. Ausrichter sind die Feuerwehren Schnaitsee, Kirchstätt und Waldhausen, zusammen mit Kreisbrandinspektor Josef Egginger und Kreisbrandmeister Martin Hochreiter. Während den Übungen kann es zu Behinderungen kommen und unter Umständen werden Straßen kurzzeitig gesperrt, hierzu wird die Bevölkerung um Verständnis gebeten. Zum Übungstag sind interessierte Zuschauer willkommen. Wer sich über die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren und der weiteren Hilfs- und Rettungsdienste informieren möchte, soll nach Rumering zur Halle von Schwertransporte Huber kommen. Dort ist der Bereitstellungsraum der übenden Einheiten und von dort rücken Feuerwehren und Rettungsdienste zu den Übungen aus.

Jubiläumsveranstaltung

Der Männerverein Schnaitsee/Kirchstätt

feiert sein

60-jähriges Bestehen mit einem

Bayerischen Abend



Samstag, den 15.06.2019

Beginn: 19:30 im Gasthof Ederer

Durch den
Abend führt
Sepp Schweiger



Summabankmüsi



Alztaler Dreigesang



Schnupfermüsi

Auf Euer Kommen freuen
sich der Männerverein,
die Wirtsleute und die Mitwirkenden

Terminkalender vom 1. Mai bis 31. Juni 2019

Tag	Datum	Zeit	Termin	Ort	Veranstalter
Donnerstag	2.5.	19:15	Maiandacht, anschl. Jahreshauptversammlung	Sportheim Waldhausen	Frauengemeinschaft Waldh.
Donnerstag	2.5.	19:30	Fahrt nach Stephanskirchen zur „ODL-Grube“	Bus fährt ab Parkplatz Rathaus	Ortsverband CSU Schnaitsee
Donnerstag	2.5.	20:00	Stammtisch	Gasthof "Zur Post"	Bienenzuchtverein Schnaitsee
Freitag	3.5.	19:15	Gedenkdacht zum Todesmarsch 1945 Bei Regen findet die Feier in der St. Anna-Kirche statt	KZ-Gedenkstätte Sandgrub bei Schnaitsee	Heimat- und Musikverein Schnaitsee
SO-FR	5.-11.5.		Pilgerreise nach Medjugorje	Anmeldung und Info: Fam. Scherer, Tel. 08074 - 1217	
Sonntag	5.5.	9:00-17:00	vhs Ausbildung Kräuterpraktiker /-in MODUL 3 – Magen-Darm-Kraut – Module einzeln buchbar	Rathaus, Vereinsraum	vhs Trostberg
Sonntag	5.5.	9:45	Erstkommunion	Pfarrkirche Schnaitsee	Kath. Kirche
Montag	6.5.	18:30	GEMEINDERATSITZUNG	Rathaus, Sitzungssaal	Gemeinde Schnaitsee
Mittwoch	8.5.	13:30	Seniorenstammtisch	Kaiserstüberl Waldhausen	Senioren Waldhausen
Donnerstag	9.5.		Müllabfuhr		
Donnerstag	9.5.	19:00	Wirtshausgespräche „IKEK“-Chiengau Nord	Taverna Ägäis (vormals Schnaitseer Wirth)	Gemeinde Schnaitsee
Freitag	10.5.	10:00	Vortrag über Schüßler Salze/Antlitztherapie	Gasthof „Zur Post“	Isabella Hölzl, Heilpraktikerin
Samstag	11.5.		Heimspieltag	Tennisplatz Schnaitsee	Tennisclub Schnaitsee
Samstag	11.5.	13:00	Schnuppertag für Jedermann	Bienenstand von Georg Köhldorfner, Ortsausgang Waldhausen, Richtung Stangern-Bergmann, rechts	Bienenzuchtverein Schnaitsee
Samstag	11.5.	14:00	Familienfest „Mäusetheater“	Taverne Ägäis	Musikverein Schnaitsee
Samstag	11.5.	19:30	Jahreshauptversammlung	Taverna Ägäis	Theatergem. Schnaitsee
Sonntag	12.5.	9:45	Erstkommunion	Kirche Waldhausen	Kath. Kirche
Dienstag	14.5.	18:00	Schnuppertraining für fußballbegeisterte Mädels, Jahrgänge 2003 bis 2007	Sportplatz Waldhausen	Sportverein Waldhausen
Donnerstag	16.5.		Seniorenhalbtagesausflug – 10:00 Uhr Harpfing / 10:15 Uhr Schnaitsee / 10:30 St. Leonhard	Fahrt zur Wallfahrtskirche „Maria Ramersdorf“	Senioren Schnaitsee
FR/SA	17./18.5.		Zwei-Tages-Ausflug		Männerverein Schnaitsee
FR/SA	17./18.5.		Heimspieltage	Sportplatz Schnaitsee	TSV Schnaitsee
Freitag	17.5.	16:00-17:15	Fußball-Schnuppertraining, Auskunft bei Martin Westner 0179-4525428		TSV Schnaitsee
Sonntag	19.5.	8:00	Blumenwanderung	Treffpunkt Marktplatz Schnaitsee	Bund Naturschutz Schnaitsee

Terminkalender vom 1. Mai bis 31. Juni 2019

Tag	Datum	Zeit	Termin	Ort	Veranstalter
Sonntag	19.5.	9:45	Erstkommunion	St. Leonhard	Kath. Kirche
Sonntag	19.5.	19:15	Maiandacht	Pfarrkirche Schnaitsee	Männerverein Schnaitsee
Donnerstag	23.5.		Müllabfuhr		
Freitag	24.5.	19:15	Dankgottesdienst für die Kommunionkinder	Pfarrkirche Schnaitsee	Kath. Kirche
Samstag	25.5.	11:00	Int. Hufeisenturnier		Eisschützenverein Schnaitsee
Sonntag	26.5.	8:00-18:00	Europawahl		
Sonntag	26.5.	19:30	Benefizkonzert	Kirche Waldhausen	Harpfinger Rhythmusgruppe
Montag	27.5.	19:00	Bittgang Harpfig-Kirchstätt		Kath. Kirche
Dienstag	28.5.	9:00	Fahrt zum Botanischen Garten München	Abfahrt Marktplatz Schnaitsee	Gartenbauverein Schnaitsee
Dienstag	28.5.	19:00 19:00	Bittgang Berg-St. Leonhard Bittgang Waldhausen-Titlmoos		Kath. Kirche
Mittwoch	29.5.	19:00	Bittgang Stangern-Schnaitsee		Kath. Kirche
Donnerstag	30.5.	13:00	Vatertagsmarsch	Dorfplatz Waldhausen	Rauchclub Waldhausen
Donnerstag	30.5.	19:15	Maiandacht, anschl. gemütliches Beisammensein	am Vereinskreuz in Schnaitsee, anschl. Gasthof "Zur Post"	Trachtenverein Schnaitsee
Juni			Ferien vom 10. bis 21.6.		
Samstag	1.6.		Pfarrverbands-Wallfahrt Bus und Radl	Altötting	Kath. Kirche
Samstag	1.6.	10:00-12:00	Musikalischer „Aktionstag“ für Kinder und Jugendliche	Probenraum der Schule Schnaitsee	Musikverein Schnaitsee
Samstag	1.6.	10:00	Jugendtag	Sportplatz Waldhausen	Sportverein Waldhausen
Samstag	1.6.	17:00	Gartenfest	Dorfplatz Waldhausen	FFW Waldhausen
Montag	3.6.	18:30	GEMEINDERATSITZUNG	Rathaus, Sitzungssaal	Gemeinde Schnaitsee
Dienstag	4.6.	18:00	Wünschelrutengang mit Wasseradernsuche	Bernöd	Gartenbauverein Waldh.
Mittwoch	5.6.	13:30	Seniorenstammtisch	Kaiserstüberl Waldhausen	Senioren Waldhausen
Mittwoch	5.6.	19:30	Frauenstammtisch	Kaiserstüberl Waldhausen	Frauengemeinschaft Waldh.
Donnerstag	6.6.		Müllabfuhr		
Donnerstag	6.6.	18:00	„Honigtau-Anzeiger im Wald“ und Standschau	Imkerei Mußner, Raab a. Zaun, Unterreit	Bienenzuchtverein Schnaitsee
Sonntag	9.6.	11:00	Wallfahrer Gottesdienst	Pfarrkirche Schnaitsee	Kath. Kirche
Montag	10.6.	13:00	Familienradtour aus Schnaitsee Radrundweg nach St. Alban	Start Marktplatz Schnaitsee	Heimatverein Schnaitsee
Mittwoch	12.6.		Besuch Umweltgarten in Wiesmühl		Schubkarnschiaba des Gartenbauverein Schnaitsee
Samstag	15.6.		Saisonabschluss	Sportplatz Waldhausen	Sportverein Waldhausen
Samstag	15.6.	19:30	Bayerischer Abend – 60 Jahre Männerverein	Gasthof „Zur Post“	Männerverein Schnaitsee-Kirchstätt
Freitag	21.6.		Müllabfuhr		
Freitag	21.6.	17:00	Hufeisenturnier	Nähe Zelt am Turm	Eisschützenverein Schnaitsee
Freitag	21.6.	19:00	Sonnwendfeier	Zelt am Turm	Burschenverein Schnaitsee
Samstag	22.6.		Disco	Zelt am Turm	Burschenverein Schnaitsee
Dienstag	25.6.	9:30-10:30	vhs Bikini-Workout, 5 x	Rathaus, Vereinsraum	vhs Trostberg
Mittwoch	26.6.	18:30-20:45	vhs Ölmühle Garting	Schnaitsee, Garting 2	vhs Trostberg
Donnerstag	27.6.		Seniorenhalbtagesausflug – 9:30 Uhr St. Leonhard / 9:45 Uhr Schnaitsee / 10:00 Harpfig	„Trattberg“ am Tennengebirge	Senioren Schnaitsee
Freitag	28.6.	19:30	Open-Air-Konzert (Ausweichtermin: 29.6.)	Marktplatz Schnaitsee	Musikverein Schnaitsee
Samstag	29.6.	19:30	Ausweichtermin: Open-Air-Konzert	Marktplatz Schnaitsee	Musikverein Schnaitsee
Samstag	29.6.	20:00	Sonnwendfeier	Sportplatz Waldhausen	Sportverein Waldhausen
Sonntag	30.6.		Bergmesse - geplant -	Staffn	Kath. Kirche
Sonntag	30.6.		Ausflug nach München mit Besuch botanischer Garten mit Vortrag „Varroaresistenz-Zucht“	München	Bienenzuchtverein Schnaitsee

Änderungen im Terminkalender
bitte sofort mitteilen
Tel. 08074-9191-16.

**Der Sportverein Waldhausen e.V.
lädt alle herzlich ein zum**



**SVW-JUGENDTAG
SA.01.Juni 2019
Ab 10:00 Uhr**

SVW Jugendpunktspiele über den ganzen Tag

- D1-Junioren: 10.00 Uhr gegen Raitenhaslach
D2-Junioren: 11.30 Uhr gegen SG Neumarkt
C-Juniorinnen: 13.00 Uhr gegen SG Polling
C2-Junioren: 14.45 Uhr gegen SG Perach II

Kleinspielfeld Punktspiele

- E1-Junioren: 10.00 Uhr gegen TSV Obertaufkirchen
E2-Junioren: 11.00 Uhr gegen TSV Obertaufkirchen II
F-Junioren: 12.00 Uhr gegen TSV Polling

G-Jugend Bambiniturnier ab 13.00 Uhr

MINI-TURNIER mit TSV Schnaitsee, FC Grünthal &
TSV Taufkirchen

Hüpfburg

Ab 11:30 Uhr Schmankerl vom Grill



Kaffee u. Kuchen



SVW Jugendkleiderbasar

Ab 17.00 Spiel der SVW Damen gegen TUS Bad Aibling